

G E L E I T W O R T

DIE LEIPZIGER STÄDTISCHEN MUSEEN haben eine gute jahrzehntelange Tradition, wenngleich keine so alte und große wie die ehemals königlichen und dann staatlichen Sammlungen in Dresden und Berlin. Durch den Ausgang des Krieges hat der Besitz der Städte und Länder an musealen Werten eine erhebliche Korrektur erfahren.

Leipzig, das das Glück hatte, einen hohen Prozentsatz seiner musealen Bestände retten zu können, steht jetzt unter den mitteldeutschen Großstädten mit an erster Stelle und ist sich der Verpflichtung bewußt, die sich aus dieser Tatsache ergibt.

Da die meisten Leipziger Museen durch den Krieg ihre Gebäude verloren haben und einstweilen nur behelfsmäßig ohne Möglichkeit zu größeren Ausstellungen untergebracht sind, veranlaßte das Volksbildungsamt der Stadt eine Gemeinschaftsschau dieser Museen im Ringmessehaus und in anderen Gebäuden. Die in vorbildlicher Zusammenarbeit von wissenschaftlichen und technischen Kräften aufgebaute Ausstellung kann wegen des beschränkten Platzes selbstverständlich nur Ausschnitte aus dem Besitz der einzelnen Museen geben, aber sie läßt die ganz verschiedenen Sammel- und Aufgabengebiete doch deutlich werden und bietet endlich einmal wieder Gelegenheit, Originale aus vielen Jahrhunderten und Ländern in stattlicher Zahl beieinander zu sehen.

Alle Ausstellungen im Rahmen der Gemeinschaftsschau beweisen, daß auch die Museen dem Geist und den Forderungen unseres demokratischen Zeitalters Rechnung tragen, daß sie keine bloßen Studiensammlungen oder reinen Forschungsstätten mehr sind, sondern lebendige Glieder in der Reihe unserer kulturellen Einrichtungen sein wollen.

Ich wünsche der Schau, die fast ein Vierteljahr geöffnet bleiben soll, einen lebhaften Besuch aus allen Kreisen der Bevölkerung. Möchte sie insbesondere unsere Jugend mit den Schätzen bekannt machen, die unsere Museen auch heute noch bergen, und Verständnis erwecken für das reiche Erbe aus vergangenen europäischen und fremden Kulturen!

Leipzig, den 8. Mai 1948

J. Zeigler

OBERBÜRGERMEISTER